Oh, wie war das schön,...!

Es ist Mittwoch, der 13. September 2017.

Das erste Spiel der neuen Saison 2017/18 steht an. Der Gegner: Blomberg. Ausgerechnet. Ein Gegner, der uns überhaupt nicht liegt, unberechenbar, unbequem, stark beim Wunderhornturnier, uns weit voraus dort in der Saisonvorbereitung. Und das auch noch auswärts mit neu formierter Mannschaft, jungen Talenten und einem neuen Trainerteam.

Geblieben aus der letzten Saison ist eigentlich nur unser Fanclub Hunteflammen und das Trommlerteam.

Soweit die Voraussetzungen für den Mittwochabend.

Mit gemischten Gefühlen, so jedenfalls meine Stimmung, sind wir angereist. Wir, Hermann, Hartmut, Brigitte, ich und mit dem zweiten PKW Hilmar, Micha, Anke und Christian. Dazu drei Trommeln, zwei Tröten und Klatschpappen für unsere weniger musikalischen Hunteflammen.



So sehn Sieger aus, aber das ahnten wir zu diesem Zeitpunkt noch nicht einmal.

Zur Anfahrt ist anzumerken, dass Hilmar -obwohl er eine Stunde später als wir in Oldenburg gestartet war- deutlich früher in Blomberg ankam. Der Grund: unser Leihfahrzeug -ein Ford- hatte einen Automatikschaden und wir mussten das Fahrzeug in Bielefeld tauschen. So'n Mist. Wir saßen auf heißen Kohlen und um 18.15 Uhr stand das Ersatzfahrzeug immer noch nicht bereit.

Die Aussicht, das Spiel um 19.30 Uhr noch in Gänze erleben zu können fiel gegen null. So auch unsere Stimmung, auf dem Nullpunkt.

Fünfzehn Minuten vor Spielbeginn kamen wir dann zum Glück doch noch rechtzeitig in den Sporthallen Ulmenallee an. Schnell orientiert, Tickets gekauft, die Instrumente aufgebaut und los ging's auf dem Weg in die Pleite.

So sah es nämlich aus, als wir mit 2:7 in Rückstand gerieten. Lange Gesichter bei uns, aber ich selbst hatte ohnehin nicht mit einem Sieg gerechnet.

Aber wie ja in den Spielberichten auf der Homepage der Hunteflammen, des VFL, in der NWZ oder bei Facebook nachzulesen ist, wendete sich das Blatt. Der Rückstand war zur Halbzeit bereits in einen Eintoresvorsprung umgemünzt und am Ende hieß es 30: 26 für unsere Mannschaft.



Unsere Mädels hatten ein furioses Feuerwerk abgebrannt, zupackend in der Abwehr, pfeilschnell, glänzende Übersicht, in der Tat ein Paukenschlag, wie es die NWZ geschrieben hat. Für uns ein so nicht zu erwarten gewesenes Highlight und das schon zu Beginn der Saison. Ein ganz toller Abend. Großartig. Diese Mannschaft spielt mit Begeisterung und Biss und hat richtig Bock auf Handball, wir freuen uns auf die nächsten Spiele.



Alle, die nicht live dabei waren gestern Abend, haben etwas verpasst. Wer auch mal mit möchte zu einem Auswärtsspiel, kann sich mit den Hunteflammen in Verbindung setzen.

Isabelle, wir bedauern sehr, dass du dich verletzt hast. Wir wünschen dir eine gute und schnelle Genesung.

Walter von Aurich 14. Sept. 2017